

Absender:

**Fraktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im  
Rat der Stadt**

**24-24234**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Zustand der Straßenbäume in Braunschweig**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

15.08.2024

Beratungsfolge:

Umwelt- und Grünflächenausschuss (zur Beantwortung)

29.08.2024

Status

Ö

**Sachverhalt:**

In der Stellungnahme 24-23711-01 zu einer Anfrage der Grünen Ratsfraktion mit dem Titel „Baumbilanz für Braunschweig - Verlust und Ersatz- bzw. Neupflanzungen von Bäumen im Stadtgebiet“ (DS 24-23711) informierte die Verwaltung über die Anzahl der Bäume, die in den letzten Jahren gefällt wurden, und die Nachpflanzungen im selben Zeitraum. Das Fazit lautete, dass 993 verloren gegangene Bäume nicht ersetzt werden konnten. Die erforderlichen Finanzmittel für einen kompletten Ersatz dieser Bäume bezifferte die Verwaltung mit 1,9 Mio. EURO.

Am 12.02.2024 informierte die Verwaltung mit einer Pressemitteilung darüber, dass in der Eichtalstraße acht Robinien gefällt werden müssen. Zu den Gründen heißt es dort: „Ursache ist unter anderem der für diese Großbäume viel zu kleine Wurzelraum der Baumscheiben.“

Wenn man sich im Stadtgebiet umschaut, bekommt man den Eindruck, dass es sich bei der Eichtalstraße nicht um einen Einzelfall handeln kann. Etliche durchaus auch ältere Straßenbäume machen keinen besonders vitalen Eindruck. Die Gründe dafür liegen mit Sicherheit nicht immer bei den Baumscheiben. Auch die Umweltbedingungen, wie z.B. die Dürresommer der jüngeren Vergangenheit, führen zu Stress und begünstigen Krankheiten bis hin zum Absterben der Bäume.

Hierzu fragen wir die Verwaltung:

1. Teilt die Verwaltung die Einschätzung, dass in den kommenden Jahren etliche weitere Straßenbäume abgängig sind?
2. Gibt es aus Sicht der Verwaltung Bezirke oder Quartiere, die dabei besonders im Fokus stehen?
3. Welche Maßnahmen sind aus Sicht der Verwaltung geeignet, um gezielte Gegenmaßnahmen ergreifen zu können?

**Anlagen:**

keine